

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin Jana Ulbricht

Durchwahl

Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@ polizei.sachsen.de*

16.11.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 536| 20

Nach Drogendeal - Mutmaßlicher Täter vorläufig festgenommen | Große Mengen Kupferkabel lagen zum Abtransport bereit | Rüttelplatte von Baustelle gestohlen

Chemnitz

Nach Drogendeal – Mutmaßlicher Täter vorläufig festgenommen

Zeit: 15.11.2020, 15.15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4434) Durch die Mitteilung eines Zeugen haben Polizisten am Sonntagnachmittag einen mutmaßlichen Drogenhändler (32/m, eritreische Staatsangehörigkeit) im Stadthallenpark vorläufig festgenommen.

Der Mitteiler hatte gesehen, wie der 32-jährige Tatverdächtige augenscheinlich Betäubungsmittel an einen 18-Jährigen in der Straße der Nationen verkaufte und kontaktierte sofort die Polizei. Nachdem die Polizisten am Ereignisort in der Straße der Nationen eingetroffen waren, begaben sie sich zusammen mit dem Zeugen zum Stadthallenpark. Dort erkannte der Zeuge den Tatverdächtigen wieder. Bei der Durchsuchung des 32-Jährigen fanden die Beamten mehrere hundert Euro in szenetypischer Stückelung. Betäubungsmittel hatte der Mann nicht bei sich. Nach einem weiteren Hinweis wurden die Beamten allerdings auf mehrere Verstecke im Stadthallenpark aufmerksam, in denen sich vier Konsumeinheiten Cannabis befanden. Der Tatverdächtige steht im Verdacht, diese Verstecke genutzt und die Bestäubungsmittel weiterverkauft zu haben. Die Polizisten nahmen den 32-Jährigen vor Ort vorläufig fest. Das Bargeld sowie das aufgefundene Cannabis wurden sichergestellt. Die Ermittlungen gegen den Tatverdächtigen dauern an.

Hausanschrift: Polizeidirektion Chemnitz Hartmannstraße 24 09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen. Der ebenfalls im Stadthallenpark angetroffene 18-jährige (georgische Staatsangehörigkeit) hatte ein vermutlich frisch erworbenes Cliptütchen mit Cannabis bei sich. Er muss sich nun wegen des illegalen Erwerbs und Besitzes von Betäubungsmitteln verantworten. (Re)

Mutmaßliche Diebesbande gestellt/Zeugen gesucht – Ergänzungsmeldung

Zeit: 12.11.2020, 03.45 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Hilbersdorf

(4435) Zwei mutmaßliche Diebe konnten vergangenen Donnerstag durch alarmierte Polizisten auf frischer Tat gestellt und vorläufig festgenommen werden (siehe Medieninformation Nr. 530 vom 12. November 2020, Meldung 4390).

Im Zuge der Ermittlungen bestätigte sich der anfängliche Verdacht, dass das Diebesgut in ein Fahrzeug verladen und durch weitere Komplizen abtransportiert worden war, nicht. Die insgesamt sechs zunächst verschwundenen Felgen konnten später in Tatortnähe durch Polizisten aufgefunden werden. Nach Auswertung der Beweise erfolgte im Rahmen des beschleunigten Verfahrens bereits am Freitag die Vorführung des Duos vor dem Amtsgericht Chemnitz. Dabei wurden die polnischen Staatsangehörigen zu jeweils vier Monaten Haft auf Bewährung verurteilt. (Is)

Party endete mit Anzeige

Zeit: 16.11.2020, 00.10 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Hilbersdorf

(4436) Beamte kamen gestern nach einem Hinweis in einer Wohnung in der Hilbersdorfer Straße zum Einsatz. Dort feierte eine 20-jährige Mieterin unerlaubt mit insgesamt sechs weiteren Personen im Alter zwischen 15 und 23 Jahren. Die Polizisten lösten die Feier auf und nahmen Anzeigen wegen des Verstoßes gegen die Corona-Schutz-Verordnung auf. (Js)

Milchtankstelle geplündert

Zeit: 15.11.2020, 19.40 Uhr Ort: OT Wittgensdorf

(4437)In der Oberen machten sich Hauptstraße am Sonntagabend Unbekannte an einem Frischmilchautomaten schaffen. Sie hebelten zunächst mittels unbekanntem Werkzeug einen Selbstbedienungsautomaten auf und entwendeten dann die darin installierte Geldkassette. Eine Zeugin teilte mit, gesehen zu haben, wie ein weißer Pkw Audi davongefahren sei. Eine Nahbereichsfahndung durch die Beamten führte nicht zum Erfolg. Nach aktuellem Stand können keine Angaben zur Höhe des Sach- und Stehlschadens getroffen werden. Die Polizei ermittelt indes im besonders schweren Fall des Diebstahls.

Ein Sachverhalt mit gleichen Modus Operandi am selben Tatort wurde bereits am

25. Oktober 2020 zur Anzeige gebracht (siehe auch Medieninformation Nr. 503 vom 26. Oktober 2020, Meldung 4154). (Re)

In Büros eingebrochen

Zeit: 13.11.2020, 17.00 Uhr bis 16.11.2020, 07.00 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(4438) Am vergangenen Wochenende sind Unbekannte in ein Bürogebäude in der Reichenhainer Straße eingebrochen. Dabei hatten sie zunächst eine Fensterscheibe eingeschlagen und waren ins Innere gelangt. Ersten Ermittlungen zufolge brachen die Einbrecher anschließend in mehrere Büroräume ein und durchwühlten diese. Ob etwas entwendet wurde, wird im Zuge der Ermittlungen geprüft. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Mountainbike entwendet

Zeit: 15.11.2020, 20.00 Uhr bis 16.11.2020, 03.10 Uhr

Ort: OT Sonneberg

(4439) Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht von Sonntag zu Montag gewaltsam Zutritt in ein Mehrfamilienhaus. Die Diebe hebelten die Eingangstür auf und entwendeten ein im Eingangsbereich abgestelltes Fahrrad der Marke Giant im Wert von ca. 4 000 Euro. Die Polizei ermittelt im besonders schweren Fall des Diebstahls. (Re)

Von Autobahn abgekommen/Zeugen gesucht

Zeit: 15.11.2020, 03.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Ort: OT Rabenstein, Bundesautobahn 72, Leipzig - Hof

(4440) Etwa 100 Meter vor dem Autobahnkreuz Chemnitz kam am Sonntag ein Pkw Ford in der Zufahrt zur BAB 4 in Richtung Dresden in einer Rechtskurve nach links von der Fahrspur ab. In der Folge kollidierte das Fahrzeug mit der linken Schutzplanke und anschließend mit einem Verkehrszeichen, ehe der graue Ford auf einer Grünfläche zum Stehen kam. Bei Eintreffen der Polizei und Rettungskräfte war der Fahrer bzw. die Fahrerin offenbar zu Fuß vom Unfallort geflüchtet. Ersten Schätzungen zufolge entstand bei dem Unfall Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 2 500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Unfallflucht und zum unbekannten Fahrer bzw. zur unbekannten Fahrerin aufgenommen.

Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zur Identität des/der Fahrers/-in machen? Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise bei der Chemnitzer Verkehrspolizei entgegengenommen. (mg)

Abgekommen und kollidiert

Zeit: 15.11.2020, 16.00 Uhr

Ort: OT Gablenz

(4441) Am Sonntagnachmittag war die 22-jährige Fahrerin eines Pkw Opel auf der Carl-von-Ossietzky-Straße in Richtung Geibelstraße unterwegs. Etwa 50 Meter nach dem Abzweig in den Frühlichtweg kam die Frau mit ihrem Opel nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit drei abgestellten Pkw (Ford, Seat, Mercedes). Verletzt wurde niemand. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von rund 10.000 Euro. (mg)

Landkreis Mittelsachsen

Große Mengen Kupferkabel lagen zum Abtransport bereit

Zeit: 15.11.2020, 10.15 Uhr

Ort: Mittweida

(4442) Ein Zeuge informierte gestern die Polizei, weil er zwei verdächtige

Personen auf

einem Firmengelände nahe des Bahnhofs in einem Gewerbegebiet gesehen hatte. Bei der Überprüfung vor Ort stellten die Beamten eine beschädigte Seitentür fest. Im Inneren fanden sie mehrere Meter abisoliertes und zum Abtransport bereitgelegtes Kupferkabel. Im Rahmen der Tatortbereichsfahndung konnte ein Tatverdächtiger (40) im Umfeld festgestellt und vorläufig festgenommen werden. Der Komplize des 40-Jährigen konnte trotz Einsatz eines Fährtenspürhundes unerkannt flüchten. Der bislang bekannte Gesamtschaden beläuft sich auf mehrere tausend Euro. Nach den ersten polizeilichen Maßnahmen wurde der Deutsche wieder aus dem Gewahrsam entlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (Js)

Erzgebirgskreis

Aufgehebelt und Beute gemacht

Zeit: 14.11.2020 bis 16.11.2020

Ort: Scheibenberg

(4443) Die Eingangstür eines Geschäfts in der Silberstraße hebelten Unbekannte am vergangenen Wochenende auf. Im Geschäft erbeuteten sie unter anderem elektronische Geräte sowie Bargeld. Es entstand ein Gesamtschaden von etwa 1500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Diebstahls im besonders schweren Fall aufgenommen. (Js)

Fahrradweg beschmiert

Zeit: 15.11.2020, 16.25 Uhr polizeibekannt

Ort: Aue, Bundesstraße 101

(4444) Unbekannte Täter schmierten mittels neongelber Farbe ein Hakenkreuz in der Größe von ca. 30 Zentimeter mal 30 Zentimeter auf den Fahrradweg einer Unterführung zur Nikolaipassage. Die Beamten haben die Schmiererei unkenntlich gemacht. Eine Reinigung wurde zudem veranlasst. Momentan kann der Sachschaden nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. (Re)

Leitpfosten herausgerissen

Zeit: 14.11.2020, 18.00 Uhr bis 15.11.2020, 12.45 Uhr

Ort: Marienberg, OT Sorgau

(4445) In der Nacht von Samstag zu Sonntag randalierten Unbekannte zwischen Pockau und Sorgau. Ca. 30 Leitpfosten haben die Täter in der Sorgauer Dorfstraße herausgerissen, anschließend auf die angrenzenden Felder geworfen und dadurch teilweise beschädigt. Im Zuge der Sachbeschädigung verbogen vermutlich dieselben Täter auch noch ein Andreaskreuz in der Ortslage Pockau. Angaben zum Sachschaden liegen der Stabsstelle Kommunikation aktuell nicht vor. Die Polizei hat die Anzeige wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung aufgenommen. (Re)

Diesel aus Lkw entwendet

Zeit: 15.11.2020, 21.00 Uhr bis 16.11.2020, 06.00 Uhr

Ort: Marienberg, OT Reitzenhain

(4446) In der Nacht von Sonntag auf Montag haben unbekannte Täter die Tankdeckel eines Lkw aufgebrochen und ca. 800 Liter Dieselkraftstoff entwendet. Durch das gewaltsame Öffnen der Tanks entstand Sachschaden in Höhe von ca. 100 Euro. Der Vermögensschaden beziffert sich auf etwa 900 Euro. Die Polizei ermittelt im besonders schweren Fall des Diebstahls. (Re)

Rüttelplatte von Baustelle gestohlen

Zeit: 13.11.2020, 14.30 Uhr bis 16.11.2020, 07.30 Uhr

Ort: Thalheim

(4447) In der Bahnhofstraße gelangten Unbekannte auf ein Baustellengelände. In der Folge entwendeten die Eindringlinge eine etwa 600 Kilogramm schwere Rüttelplatte im Wert von rund 10.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Diebstahls aufgenommen. (mg)

Baucontainer aufgebrochen

Zeit: 13.11.2020 bis 16.11.2020, 09.00 Uhr

Ort: Burkhardtsdorf

(4448) Unbekannte haben nahe der B 180 das Vorhängeschloss eines Baucontainers aufgebrochen. Aus dem Inneren nahmen sie Baumaterialien sowie diverse Werkzeuge im Wert von rund 1 000 Euro mit. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (Js)

Links:

Medieninformationen